



**Fraktion der
Sozialdemokratischen
Partei Deutschlands im
Rat der Stadt
Braunschweig**

Antrag

Öffentlich

Datum

4. Febr. 09

Nummer

1232/09

Absender

SPD - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Sitzungstermin

Rat

17. Febr. 09

TOP 25.3

Betreff

Einrichtung einer kommunalen Energieberatungsstelle

Die SPD-Ratsfraktion bittet Folgendes zu beschließen:

„Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich eine kommunale Energie-Beratungsstelle für Bauträger einzurichten, die einen Neubau oder eine Gebäudesanierung planen.

Diese Stelle soll die Bauträger umfassend und unabhängig über die Fördermöglichkeiten unterschiedlicher Träger beim Einsatz erneuerbarer Energien sowie über mögliche förderungsfähige Energie-Einsparmaßnahmen (Stichwort Niedrig- bzw. Nullenergie-Haus) informieren.“

Begründung:

Bundesregierung und KfW haben eine Vielzahl von Förderprogrammen aufgelegt, so dass es für Bauträger schwierig ist, ohne entsprechende Unterstützung das passende Programm zu finden.

Vor dem Hintergrund, dass das Bewusstsein und die Bereitschaft der Bevölkerung steigen, energetisch und ökologisch sinnvoll zu bauen, benötigen die Bauträger eine entsprechende kompetente und vor allem unabhängige Beratung über die Fördermöglichkeiten der unterschiedlichen Träger.

Im Hinblick auf die Ankündigung der städtischen Grundstücksgesellschaft, Bauplätze durch Preissenkungen günstiger anzubieten und somit die Nachfrage nach Bauland zu steigern, ist zu erwarten, dass die Nachfrage nach Fördermöglichkeiten entsprechend ansteigen wird.

gez.

Manfred Pesditschek

Fraktionsvorsitzender